

Es fallen aber dagegen aus dem Etat:

bei der Kavallerie (incl. Garde du Corps)	1301 Mann	1302 Pferde
bei der Infanterie (incl. 100 Mann Leibgrenadier Garde)	820 Grenadiere	3600 Musketiere
bei der Artillerie	360 Mann	
	<u>Sa. 6081 Mann 1302 Pferde<sup>1)</sup></u>	

Da die Vorschläge des Geheimen Kabinetts dem Kurfürsten am meisten zugesagt hatten, waren sie auch verwirklicht worden.

Hiervon finden sich bis jetzt nur irrige oder ganz unvollständige Darstellungen. Selbst Gretschel-Bülau stützt sich auf die Tendenzschrift: *Etat Actuel de la Saxe*<sup>2)</sup>. Da aber die vollständige Unkenntnis der damaligen Heeresreform des Verfassers erwiesen<sup>3)</sup> ist, so weiß man, daß diese Quelle als falsch unterrichtet beiseite gestellt werden muß. Freilich noch Flathe<sup>4)</sup> hat diese Quelle fast wörtlich benutzt, ja beinahe übersetzt. Im: *Etat Actuel de la Saxe* steht p. 33: „La nécessité le (L'Electeur) força en 1770, à reformer 20 hommes, et autant de chevaux de chaque Escadron de Cavallerie, et de retenir la paye de 30 hommes par Compagnie d'Infanterie, dont 20 furent congédiés par semestre pour le compte du

<sup>1)</sup> In einer dritten Tabelle findet sich die Zusammenstellung der Vorschläge der Kabinettsminister, die sich mit den schon angegebenen Zahlen decken und außerdem die erst im November 1770 vakant geführten 384 Pferde enthalten, da ja nur mit diesem Posten die Ersparnis-summe von 572600 Talern erzielt werden kann. Nach dem Plan des Geheimen Kabinetts würden also weniger reduziert:

1. als nach des Generalfeldmarschalls Plan: 1750 Mann
2. „ „ dem Plan der Kommission: . . 2994 „

mehr aber:

1. als nach des Generalfeldmarschalls Plan: — Pferde
2. „ „ dem Plan der Kommission: . . . 68 „

<sup>2)</sup> Gretschel-Bülau III, p. 275: „Zunächst trat eine Verminderung ein, indem 1770 jede Schwadron um 20 Pferde verringert und bei der Infanterie 30 Mann auf die Kompagnie, teils durch verstärkte Beurlaubung, teils gänzlich erspart wurden. (*L'Etat de la Saxe*, p. 33).“

<sup>3)</sup> Genügend Beweise hierfür finden sich bei Rudert „Reorganisation“, p. 55.

<sup>4)</sup> Flathe II, p. 560.